

- Berufsausbildung. „DasGeld spielt schon eine große Rolle. Die Jugendlichen fühlen sich einfachreifer“, sagt die Diplom-Pädagogin Azbiye Kokol aus Köln.[/pp/pp](#)Die Leiterin des Jugendzentrums Meschenich berät Jugendlichebeim Übergang von der Schule zum Beruf. Ihr Tipp: „Wer die finanziellenKapazitäten mitbringt, sollte zumindest sehr stark darüber nachdenken, dieSchule weiterzumachen.“ Die Berufschancen seien danach einfachvielfältiger.[/pp/pp](#)Doch auch ein Schulabgang muss nicht endgültig sein.„Es gehen zwar nur wenige wieder zurück, aber es ist möglich“, sagtKokol. Berufskolleg oder Abendschule bieten auch nach der Ausbildung dieMöglichkeit, einen höheren Bildungsabschluss zu erlangen. Mit viel Fleiß undArbeit sei auch ein Fachhochschulstudium für Ex-Azubis möglich. Allerdings istdie Rückkehr ins System Schule nicht einfach.[/pp/pp](#)Schule ermöglicht Qualifikationen, die viele Berufe erst inReichweite bringen. Doch nicht jeder hat das soziale Umfeld, die Noten oder gardie Motivation für zwei bis drei weitere Jahre im Klassenzimmer. „Dochauch in der Ausbildung muss man von Beginn an vollkommen dabei sein“, gibtKnapp zu bedenken. Dazu gehören Lernbereitschaft, Pünktlichkeit, Teamfähigkeitund viele weitere Kompetenzen.[/pp/pp](#)Letztendlich muss jeder Schüler die Wahl zwischen Schule undfrüher Berufslaufbahn selbst treffen. Wer eine Ausbildung anstrebt, sollte denWunschberuf jedoch genau abchecken. Welche Aussichten hat er in der Zukunft? Sind das wirklich meine Interessen? Habe ich dafür die Zugangsvoraussetzungen?„Um sich ein genaues Bild zu machen, empfiehlt es sich, die Unternehmensvorher kennenzulernen. Oft werden Tage der offenen Tür angeboten. Auch Praktikabieten solch einen Einblick“, erklärt Knapp.[/pp/pp](#)

- 1/2

③ Entscheide! Welche These vertritt der Autor?

/ 2

- ☐ Der Autor vertritt die Meinung, dass es besser sei seine Schulzeit zu verlängern, um sich für später Chancen offen zu halten
- ☐ Der Autor meint, man solle die Schule verlassen, wenn man kleinen Bock mehr hat.
- ☐ Der Autor vertritt keine eindeutige Meinung.

④ Der Autor nennt einige Pro - und Kontra Argumente für einen Schulabgang nach Klasse 10. Markiere die Textstellen im Text und schreibe die Argumente heraus.

/ 6

Pro Argumente Schulabgang nach Klasse 10	Kontra Argumente Schulabgang nach Klasse 10

⑤ Schreibe nun eine textgebundene Erörterung, wobei du

Punkte:

/ 45

- a) im ersten Teil die Einleitung und eine Inhaltsangabe formulierst,
- b) im zweiten Teil deine eigene Meinung aufbaust, indem du dich auf die Argumente des Textes beziehst und durch eigene Argumente stützt und
- c) im Schlussteil deine eigene Meinung noch einmal klar herausstellst.

pTIPP: Beziehe dich im zweiten Teil auf deine momentane Situation und auf deine eigenen Erfahrungen. Was hast du selbst nach der zehnten Klasse vor und warum hast du dich dazu entschieden? /p